

Breitbandförderung im Rahmen der „Breitbandinitiative II“

Erhebung des Bestands und des Bedarfs einer Grundversorgung von 2 MBit/s sowie ggf. des erhöhten **asymmetrischen¹ Bedarfs** bei privaten Haushalten

Hinweis: Quantitative und/oder qualitative Mängel in der asymmetrischen Breitbandversorgung von privaten Haushalten sind nötig, um eine Förderung des kommunalen Vorhabens durch das Land zu gewährleisten.

Angaben zu Ihrem Haushalt

Vor- und Nachname:

Anschrift:

Momentane Internetanbindung

- | | | |
|---------------------------------------|-------------------------------|-----------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Analog/Modem | <input type="checkbox"/> ISDN | <input type="checkbox"/> DSL/VDSL |
| <input type="checkbox"/> Glasfaser | <input type="checkbox"/> Funk | <input type="checkbox"/> Satellit |

Hinweis: Bitte geben Sie die tatsächlich verfügbare Bandbreite an, die oftmals die im Vertrag zugesicherte unterschreitet. Im Internet gibt es kostenlose Serviceportale zur Onlinemessung, z.B. <http://www.dsl-speed-messung.de> oder www.speedtest.net

Verfügbare Bandbreite: Mbit/s beim Herunterladen (download)
..... Mbit/s beim Hochladen (upload)

Bei welchem Internet-Provider sind Sie? (Angabe freiwillig)

Benötigte Internetverbindung

Hinweis: Eine Förderung der Gemeinde/Stadt durch das Land setzt den plausiblen Nachweis des Bedarfs einer Grundversorgung von 2 MBit/s sowie ggf. eines erhöhten **asymmetrischen Bedarfs von mindestens 25 Mbit/s** (mind. 25 Mbit/s im Down- oder Upload) voraus.

erforderliche Bandbreite: Mbit/s asymmetrisch

Begründungen des o. g. Bedarfs (nur auszufüllen bei erhöhtem asymmetrischen Bedarf)

- Regelmäßiges Empfangen und/oder Senden umfangreicher Datenmengen
Beispiele benennen:

- Webkonferenzen
Beispiele benennen:

- Umfangreiche Downloads
Beispiele benennen:

¹ asymmetrisch heißt, dass die Bandbreite beim Herunterladen höher ist als die Bandbreite beim Hochladen

Regelmäßige Datenfernzugriffe
Beispiele benennen (z. B für Heimarbeitsplätze):

Betrieb von Onlineanwendungen
Beispiele benennen (z. B. Betrieb einer Homepage; Online-Buchungen oder -Bestellungen):

Weitere Begründungen
Beispiele benennen:

Hinweis: Es werden nur solche Bedarfsmeldungen berücksichtigt, bei denen die privaten Anwender bestätigen, dass sie für eine **erhöhte Leistung auch ein erhöhtes Entgelt** zu entrichten bereit sind. Diese Bestätigung entspricht **nicht** einem verbindlichen Vertragsschluss.

Ich bin bereit, für eine erhöhte Leistung auch ein erhöhtes Entgelt zu entrichten. (nur auszufüllen bei erhöhtem asymmetrischen Bedarf)

Ihre Anregungen für uns:

Mit meiner Unterschrift willige ich in die Verarbeitung der personenbezogenen Daten durch die Gemeinde zum Zweck einer Marktanalyse zur Breitbandversorgung ein. Wird die Einwilligung verweigert oder wird die Einwilligung widerrufen, kann diese Abfrage nicht zur Marktanalyse verwendet werden und gefährdet damit unter Umständen die Bewilligung von Fördermitteln. Die Ergebnisse der Marktanalyse dürfen an die Genehmigungsbehörden weitergegeben werden. Die Marktanalyse kann in anonymisierter Form veröffentlicht werden.

Datum Unterschrift

Wir bitten Sie, bei Interesse an einem schnelleren Internetanschluss, diesen Erhebungsbogen bis **spätestens 21. April 2013** an das Rathaus Wannweil zurückzusenden

- per Brief: Rathaus Wannweil, Hauptstr. 11, 72827 Wannweil
- per Fax: 07121 958510 oder
- per Mail: Volker.Steinmaier@Gemeinde-Wannweil.de